

Einkehrmöglichkeiten

Remise Hainchen

Schloßstraße 19, 57250 Netphen-Hainchen
Tel. 02737 2295550

Ginsburg-Café

Schlossberg 1, 57271 Hilchenbach
www.ginsburgcafe.de
info@ginsburgcafe.de
Mobil 0157 31694343

Café Hohenroth

Eisenstraße, 57250 Netphen
www.cafe-hohenroth.de
info@cafe-hohenroth.de
Mobil 0156 79350920

Forsthaus Lahnquelle

Lahnhof 1, 57250 Netphen
www.forsthaus-lahnquelle.de
info@forsthaus-lahnquelle.de
Tel. 02737 59580

Landgasthof Zum Lahnhof

Lahnhof 4, 57250 Netphen
www.gasthof-lahnhof.de
info@gasthof-lahnhof.de
Tel. 02737 3018

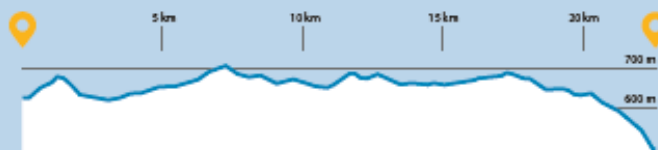
*Eingeschränkte Öffnungszeiten!
Bitte vor Tourbeginn auf den jeweiligen Websites nachschauen!*



Forsthaus Hohenroth © S. Hinderberg

Infos zur Tour

Streckenlänge 22,5 km
Wegbeschaffenheit:
Asphalt: 15,2 km / Loser Untergrund: 7,3 km
Höchster Punkt: 650 m
Tiefster Punkt: 440 m



Kontakte

Siegerländer Burgenverein e.V.

Schloßstraße 19, 57250 Netphen-Hainchen
www.siegerlaenderburgenverein.de
wasserburghainchen@web.de

Verein zur Erhaltung der Ginsburg e.V.

Schlossberg 1, 57271 Hilchenbach
www.dieginsburg.de
ginsburg-hilchenbach@gmx.de

Übernachten

Trekkingplatz Ginsburg



Nur
online
buchbar

Foto Cover: © Oliver Klimke
Foto Ginsburg: © Klaus-Peter Kappert
Foto Wasserburg Hainchen:
© Touristikverband Siegen-Wittgenstein

Stand: September 2025



Von der Ginsburg zur Wasserburg Hainchen



Herzlich willkommen

auf einer erlebnisreichen Radtour von Burg zu Burg

Die Ginsburg und die Wasserburg Hainchen sind etwas ganz Besonderes: Sie erzählen Geschichten aus der Vergangenheit. In ihnen wurde gelebt, geliebt, gearbeitet. Sie berühren uns mit ihrer Schlichtheit, die doch gleichzeitig auch wunderschön ist. Sie zeigen uns Kunst aus der Vergangenheit genauso wie architektonischen Höchstleistungen.

Wir laden Sie herzlich ein, in die Geschichte unserer Burgen einzutauchen und mit einer erlebnisreichen Radtour von Burg zu Burg zu verbinden.

Herzlichst,

Dieter Viehöfer
1. Vorsitzender Verein zur
Erhaltung Ginsburg e.V.

Paul Breuer
1. Vorsitzender
Siegerländerder Burgenverein e.V.



1

Die Ginsburg ist seit Ende 1960 in der Hand des Vereins zur Erhaltung der Ginsburg e.V. Vorrangiges Ziel ist es, die Burg „lebendig“ zu erhalten und mit der Region zu verwurzeln. Nach längerer Pause finden seit 2025 wieder Trauungen im Turmzimmer der Burg statt. Familien sind herzlich willkommen: für die Kleinen wurden neue Spielgeräte angeschafft und ein Ritterpfad eingerichtet. Eine Ausstellung informiert über die Geschichte der Ginsburg. Auf dem Außengelände sind „Informationen rund um Burg“ wörtlich zu nehmen.



Wasserburg Hainchen



7

Die Wasserburg Hainchen ist die einzige Höhenwasserburg im südwestfälischen Raum. Sie wurde erstmals im Jahr 1290 erwähnt. Seit der Siegerländer Burgenverein in den 1970iger Jahr Träger der Wasserburg Hainchen wurde, verfolgt der Verein das Ziel mit großem Engagement, die Burg erlebbar zu machen. So lädt eine große Parkanlage zum Verweilen ein. In der alten Remise befindet sich eine Einkehrmöglichkeit. Übernachtungs- und Tagungsräume sind ebenso vorhanden wie ein eigens hergerichtetes Trauzimmer. Für Kinder gibt es Spiel und Spaß über das Außengelände verteilt.

Sehenswertes entlang der Wegstrecke

2 Ausblick auf Netphen

Zwischen dem Ortsteil Siedlung Lützel und dem Forsthaus Hohenroth befindet sich ein herrlicher Aussichtspunkt mit einer Fernsicht über das Siegerland.

3 Waldland Hohenroth | waldland-hohenroth.de

Seit 2002 gibt es das Waldinformationszentrum, das Forsthaus Hohenroth und das Waldlandhaus, wo der Verein Waldland Hohenroth seinen Sitz hat. Das Forsthaus Hohenroth wurde 1854 als königliche Revierförsterei erbaut. Es ist bis heute das höchstgelegene bewohnte Haus im Siegerland auf 640 m über NN. Mit Ausstellungsfläche und Auditorium dient das Waldlandhaus auch als Veranstaltungsort. Vom Regionalforstamt Siegen-Wittgenstein und dem Verein Waldland Hohenroth werden alljährlich vielfältige Veranstaltungen angeboten, um die heimische Natur kennenzulernen. Mit dem Café Hohenroth besteht die Möglichkeit einer Einkehr.

4 Ederquelle

Quelle des 176,1 km langen Flusses Eder, der in Hessen beim Edermünder Ortsteil Grifte in die Fulda, den linken Quellfluss der Weser mündet. Höhe: 620 m über NN

5 Siegquelle

Quelle des 155,2 km langen Flusses Sieg, der beim Niederkasseler Ortsteil Mondorf in den Rhein mündet. Höhe: 603 m über NN

6 Lahnquelle

Quelle des 245,6 km langen Flusses Lahn, der beim rheinland-pfälzischen Niederlahnstein in den Rhein mündet. Höhe 603 m über NN

Historische Grenzsteine

Auf dem Höhenweg zwischen Nordrhein-Westfalen und Hessen – auch als Eisenstraße bekannt – begegnet man historischen Grenzsteinen. Im Jahr 1816 wurde das Siegerland vom Herzogtum Nassau abgetrennt und an das Königreich Preußen abgetreten. Es wurde eine Grenzziehung von der Haincher-Höhe bis zur Kalteiche vorgenommen. Diese Grenzziehung wurde entlang der bereits bestehenden Grenze, Nassau-Dillenburg und Nassau-Siegen aus dem Jahre 1607 erstellt.

www.irmgarteichen.net/ausflugsziele/historische-grenzsteine/

